



Der Magistrat • 35035 Marburg

Mitglieder des Ortsbeirates Einhausen
Aushang
Oberhessische Presse

ORTSVORSTEHER DES STADTTEILS Einhausen

Jan von Ploetz
In der Struth 1
35041 Marburg
Tel.: 06420 / 960660
Mobil: 0171/9833473
E-Mail: ov-einhausen@marburg.de

Sprechzeiten:

Mittwoch von 17:30 – 19:00 Uhr
Mehrzweckhalle Einhausen

Marburg, den 13.09.2017

EINLADUNG

hiermit lade ich zur 9. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Einhausen am

**Mittwoch, den 20.09.2017, um 19.30 Uhr,
in die Mehrzweckhalle, Ortsvorsteherbüro**

freundlichst ein.

Tagesordnungsvorschlag:

- 1.) Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2.) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 3.) Feststellung und Genehmigung der Tagesordnung
- 4.) Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.06.2017
- 5.) Bericht Neugestaltung Waldlehrpfad
- 6.) Seniorennachmittag 2017
- 7.) Stand IKEK-Verfahren
- 8.) Bericht Stand Gründung Bürgerhilfeverein
- 9.) Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Jan von Ploetz
Ortsvorsteher

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirats

im

Stadtteil Einhausen

am 20.09.2017 von 19.30 Uhr bis 20.23 Uhr.

Anwesenheit:

Mitglieder des Ortsbeirats:

Jan von Ploetz
Carina Damm
Harald Michel
Karin Szeder
Philipp Boßhammer

sowie :
Stadtverordneter Steffen Rink

Sonstige:
Vertreterin der OP

Entschuldigt fehlten:

Birgit Stein

Einladung:

- Die Ortsbeiratsmitglieder, der Stadtverordnetenvorsteher und die im Stadtteil wohnenden Stadtverordneten wurden durch den Ortsvorsteher/die Ortsvorsteherin schriftlich unter Angabe der Verhandlungsgegenstände zum heutigen Tag eingeladen. Die Ladungsfrist von 5 Tagen war gewahrt.
- Die Ladungsfrist war abgekürzt. In der Einladung wurde darauf hingewiesen.
- Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung sind ortsüblich bekanntgemacht worden.

Beschlussfähigkeit/Niederschrift:

Der /Die Ortsvorsteher/in stellt nach Eröffnung der Sitzung fest:

- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.
- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil der zu verhandelnde Gegenstand wegen Beschlussunfähigkeit in der vorhergehenden Sitzung zurückgestellt war. In der Einladung ist darauf ausdrücklich hingewiesen worden.
- Es werden keine Bedenken gegen Form und Frist der Einladung erhoben.
- Die Tagesordnung wird in der in der Einladung ausgedruckten Form genehmigt.
- Die Tagesordnung wurde wie folgt geändert:
- Die Niederschrift über die Sitzung am 07.06. 2017 wird genehmigt.

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Elnhausen	20.09.2017	5

Betrifft: Erneuerung Waldlehrpfad in Gemarkung Elnhausen

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung
- Allgemeine Berichterstattung

Antrag:

OV berichtet von dem Ortstermin vom 09.08.17 mit Herrn Brock und Frau Simon. Die Beratung ergibt, dass der dringende Vorschlag unterbreitet wird, mit der Umgestaltung des Areals auch den Zaun um den Teil zu erneuern, da dieser fast vollkommen zerstört ist.

Des Weiteren soll im nächsten Jahr beantragt werden, einen Waldlehrpfad um den Allersberg zu errichten. Es soll geprüft werden, ob dieses Projekt im Rahmen des IKEK umgesetzt werden kann.

Schließlich wird die UNB aufgefordert, die konkret ins Auge gefasst Version des Infoschildes Schild vor der Beauftragung dem Ortsbeirat zur Kenntnis und Beratung vorzustellen.

Stimmzahl		
Ja	Nein	Enthaltung

- Zustimmung
- Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung



Ortsvorsteher



Schriftführerin

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Einhausen	20.09.2017	6

Betrifft: Seniorennachmittag 2017

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

OV stellt Überlegungen für ein neues Konzept des Seniorennachmittags vor.
Vorschlag: Gemeinsame Busfahrt nach Frankenberg zum Weihnachtsmarkt. Zwischen-
durch Halt auf dem „Christenberg“ zum gemeinsamen Kaffeetrinken

Neuer Vorschlag: Als alternatives Ziel: Weihnachtsmarkt Rauschholzhausen evtl. Kaf-
fee im Schloss

Abstimmung:

Stimmenzahl		
6	0	0
Ja	Nein	Enthaltung

- Zustimmung
- Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung



Ortsvorsteher



Schriftführerin

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Einhausen	20.09.2017	7

Betrifft: Berichte aus den IKEK-Gruppen

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Die Mitglieder der einzelnen IKEK Arbeitsgruppen berichten von deren Arbeit und deren Beratungsergebnissen.

Es wird insbesondere auf die Veranstaltung der Gruppe „Ehrenamt“ am 24.10.2017 in der MZH Einhausen hingewiesen.

Abstimmung:

Stimmenzahl		
Ja	Nein	Enthaltung

- Zustimmung
- Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung



Ortsvorsteher



Schriftführerin

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Einhausen	20.09.2017	8

Betrifft: Stand Gründung Bürgerhilfeverein

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

K. Szeder berichtet über den aktuellen Stand des Vorhabens, einen gemeinsamen Bürgerhilfeverein für die Stadtteile Einhausen, Wehrshausen, Dagobertshausen und Dilschhausen zu gründen.

Intention und Zweck soll eruiert werden. Erst einmal kein weiteres größeres Treffen

Abstimmung:

Stimmenzahl		
Ja	Nein	Enthaltung

- Zustimmung
- Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung



Ortsvorsteher



Schriftführerin

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Einhausen	20.09.2017	9

Betrifft: Verschiedenes

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Aus aktuellen Gründen:

1.) Zustand Straßen „Wickelborn“

Der Ortsbeirat Einhausen fordert den Magistrat auf, für die Zukunft sicher zu stellen, dass die Straße „Wickelborn“ zum einen für den Durchgangsverkehr, zum anderen für die Bewohner des Grundstücks „Wickelborn 1“ (landwirtschaftlicher Betrieb) verkehrsgerecht genutzt werden kann, da die Bewohner des Grundstücks „Wickelborn 4“ sowohl die Verkehrsfläche als auch den Gehweg in einer Art und Weise nutzen (zuparken, Fahrzeugreparaturen, handwerkliche Arbeiten), die eine verkehrsgerechte Nutzung der Straßenfläche für Dritte ausschließt. (siehe Fotodokumentation als Anlage).

2.) Straßenmarkierung Elnhäuser Str. / Königstr.

Nachdem es zum wiederholten Male in Einmündungskreuzungen der Straßen Elnhäuser Str. und Königstraße zu Verkehrsunfällen gekommen ist, bei denen ortsunkundige Verkehrsteilnehmer die Vorfahrtsberechtigung der Elnhäuser Str. / Königstr. nicht beachtet haben, wird der Magistrat dringend aufgefordert, die notwendigen Markierungsarbeiten insbesondere in den Kreuzungsbereichen auf den Straßenkörper aufbringen zu lassen und dadurch für alle Verkehrsteilnehmer die Elnhäuser Str. / Königstr. als vorfahrtsberechtigten Durchgangsstraße kenntlich zu machen.

3.) Hydranten

Es wird festgestellt, dass auf den am 07.09.2016 unter Top 3 behandelten und beschlossenen Berichtsantrag zu dem Stand der Überprüfung der Hydranten leider noch keine Stellungnahme verzeichnet werden konnte. Der Magistrat wird dringend aufgefordert hier seinen Verkehrssicherungspflichten nachzukommen und zu berichten. (Protokollauszug Anlage)

Nächstes Treffen KW 45 Mittwoch (ab 20.00 Uhr) oder Donnerstag 19.30 Uhr.

Abstimmung:

Stimmzahl		
Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmung

Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung



Ortsvorsteher



Schriftführerin







ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Einhausen	07.09.2016	3

Betrifft: Zustand der Hydranten

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Im Dezember 2012 schickte die Freiwillige Feuerwehr Einhausen eine Mängelliste der Hydranten an das Brandschutzamt in Marburg. Die darin angegebenen Mängel wurden, wie durch die FFW Einhausen während einer Übung Ende August an einer Stelle festgestellt, nicht behoben.

Der Magistrat der Stadt Marburg wird gebeten darüber zu berichten, was die Überprüfung der im Jahre 2012 übermittelten Mängel ergeben hat. Des Weiteren wird der Magistrat darum gebeten mitzuteilen, in welchen Zeitintervallen die Hydranten im Ortsgebiet und durch wen auf Funktionsfähigkeit hin überprüft werden.

Abstimmung:

Stimmenzahl		
7	X	X
Ja	Nein	Enthaltung

- Zustimmung
- Ablehnung

Kopie
an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

Ortsvorsteher

Schriftführer